

Fahrradcomputer mit Kabel und Solar
Art. Nr. AS9-FCS-50



Bedienungsanleitung

Ausgabe 04/2009 IV/14/2009

Inhaltsverzeichnis

1 ANWENDUNGSBEREICH

Dieser Fahrradcomputer ist nur zum Gebrauch als Fahrradcomputer ausgelegt. Fahrradcomputer liefern Informationen über die Geschwindigkeit und zurückgelegte Distanzen. Eine andere Verwendung, als in dieser Bedienungsanleitung beschrieben, ist nicht zulässig und kann zu Beschädigungen und Verletzungen führen. Für Schäden aus nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch wird keine Haftung übernommen. Weitere Hinweise und Erläuterungen finden Sie in der Bedienungsanleitung.

2 SICHERHEIT UND WARTUNG

2.1 Sicherheitshinweise

Bitte lesen Sie dieses Kapitel aufmerksam durch und befolgen Sie alle angeführten Hinweise. So gewährleisten Sie einen zuverlässigen Betrieb und eine lange Lebenserwartung Ihres Fahrradcomputers. Bewahren Sie die Verpackung und die Bedienungsanleitung gut auf um sie bei einer Veräußerung des Fahrradcomputer dem neuen Besitzer weitergeben zu können.
Öffnen Sie niemals das Gehäuse des Fahrradcomputers und des Sensors, es beinhaltet keine zu wartenden Teile (ausgenommen ist das Öffnen des Batteriefaches zum Einlegen oder Wechseln der Batterie, siehe Punkt 7 Batteriewechsel). Legen Sie keine Gegenstände auf den Fahrradcomputer und üben Sie keinen Druck auf das Display aus. Andernfalls kann das Display beschädigt werden. Berühren Sie das Display nicht mit kantigen Gegenständen, um Beschädigungen zu vermeiden.

2.2 Reparatur

Im Falle einer notwendigen Reparatur oder eines technischen Problems wenden Sie sich bitte ausschließlich an unser Service-Center. Die Anschrift finden Sie auf der Garantiekarte.

2.3 Bedingungen der Betriebsumgebung

Der Fahrradcomputer ist gegen Spritzwasser geschützt. Achten Sie darauf, dass Ihr Fahrradcomputer nicht Nässe oder dauerhaft zu hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt wird und vermeiden Sie Staub, Hitze und zu lange direkte Sonneneinstrahlung. Das Nichtbeachten dieser Hinweise kann zu Störungen oder zur Beschädigung des Fahrradcomputers führen.

2.4 Umgebungstemperatur

Der Fahrradcomputer kann dauerhaft bei einer Umgebungstemperatur von -10°C bis 50°C betrieben werden. Temperaturen von unter -10°C sollte er nur kurzfristig ausgesetzt werden. Ist der Fahrradcomputer außer Betrieb, kann er bei -10°C bis 50°C gelagert werden.

2.5 Batteriebetrieb

Ihr Fahrradcomputer wird mit einer 3V CR2032 Batterie betrieben. Nachstehend finden Sie einige Hinweise zum Umgang mit den Batterien:

- Ersetzen Sie die Batterie nur durch einen gleichwertigen Batterietyp.
- Batterien dürfen nicht geladen oder mit anderen Mitteln reaktiviert, nicht auseinander genommen, in Feuer geworfen oder kurzgeschlossen werden.
- Batterien können bei Verschlucken lebensgefährlich sein. Bewahren Sie die Batterien und den Fahrradcomputer deshalb für Kleinkinder unerreichbar auf. Wurde eine Batterie verschluckt, muss sofort medizinische Hilfe in Anspruch genommen werden.
- Geräte und Batteriekontakte vor dem Einlegen der Batterien bei Bedarf mit leicht feuchtem Tuch reinigen und gründlich trocknen. Beim Einlegen auf die richtige Polarität achten.
- Erschöpfte Batterie umgehend aus dem Gerät entfernen! Erhöhte Auslaufgefahr! Vorsicht bei ausgelaufenen Batterien! Kontakt mit Haut, Augen und Schleimhäuten vermeiden! Bei Kontakt mit Batterieflüssigkeit die betroffenen Stellen sofort mit reichlich Wasser spülen und umgehend einen Arzt aufsuchen!
- Batterien vertragen keine Hitze. Vermeiden Sie, dass sich der Fahrradcomputer und somit die eingelegte Batterie zu stark erhitzen. Die Missachtung dieser Hinweise kann zur Beschädigung und unter Umständen gar zur Explosion der Batterie führen.
- Temperaturen unter 0°C können sich negativ auf die Lebensdauer der Batterien auswirken.
- Informationen zum Wechseln der Batterie finden Sie unter Punkt 7 Batteriewechsel.

Hinweis: Bitte platzieren Sie den Fahrradcomputer so, dass er nicht extremer Hitze oder Kälte ausgesetzt wird. Bei extremer Kälte werden die Batterien und die Displayanzeige geschwächt.

2.6 Entsorgung

2.6.1 Entsorgung der Batterien

Batterien sind Sondermüll. Zur sachgerechten Batterieentsorgung stehen im batterievertreibenden Handel sowie den kommunalen Sammelstellen entsprechende Behälter bereit.

2.6.2 Entsorgung des Fahrradcomputers

Wenn Sie sich von Ihrem Fahrradcomputer trennen möchten, entsorgen Sie ihn zu den aktuellen Bestimmungen. Auskunft erteilt die kommunale Stelle. 04/2009



CE

KRIPPL-WATCHES Warenhandels GmbH
Münchener Str. 67, 83395 Freilassing

2.6.3 Entsorgung der Verpackung

Entsorgen Sie die Verpackung des Fahrradcomputers zu den aktuellen Bestimmungen. Auskunft erteilt die kommunale Stelle.

2.7 Wartung

Achtung! Es befinden sich keine zu wartenden oder zu reinigenden Teile innerhalb des Gehäuses des Fahrradcomputers.

2.8 Reinigung und Pflege

Reinigen Sie den Fahrradcomputer nur mit einem weichen, angefeuchteten, fusselfreien Tuch. Verwenden Sie keine Lösungsmittel, ätzende oder gasförmige Reinigungsmittel. Achten Sie darauf, dass keine Wassertröpfchen auf dem Display zurückbleiben. Wasser kann dauerhafte Verfärbungen verursachen. Setzen Sie das Display des Fahrradcomputers weder grellem Sonnenlicht noch ultravioletter Strahlung aus.

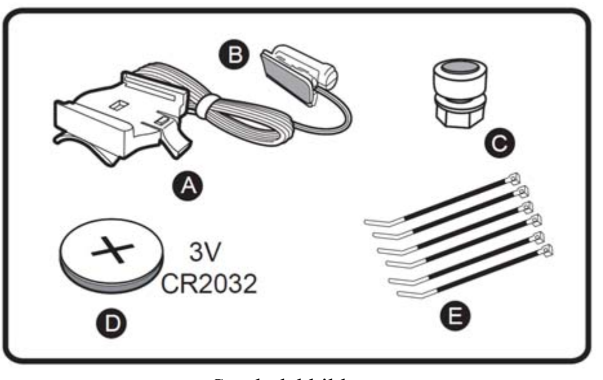
2.9 Lagerung

Entfernen Sie die Batterie, wenn Sie den Fahrradcomputer längere Zeit nicht benutzen. Zur Lagerung des Fahrradcomputers beachten Sie bitte die Hinweise von Punkt 2.3 Bedingungen der Betriebsumgebung und Punkt 2.4 Umgebungstemperatur. Der Fahrradcomputer sollte sicher verstaut werden. Vermeiden Sie hohe Temperaturen (z.B. durch direkte Sonneneinstrahlung) und dauerhaft feuchte Umgebung.

2.10 Lieferumfang



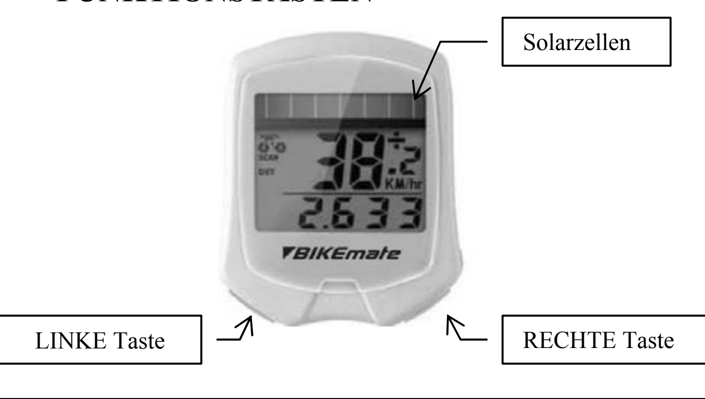
Fahrradcomputer



Symbolabbildung

A = Fahrradcomputerhalterung
B = Sensor
C = Magnet
D = 3V Batterie CR2032 (bereits eingelegt)
E = Kabelbinder

3 DISPLAYANZEIGE UND FUNKTIONSTASTEN



Information über Solarzellen:
Dieser Fahrradcomputer verfügt über Solarzellen. Diese wandeln Lichtenergie in elektrischen Strom um. Somit kann die Batterielebensdauer verlängert werden.

4 MONTAGE

4.1 *Fahrradcomputerhalterung und Fahrradcomputer*

Abbildung 1

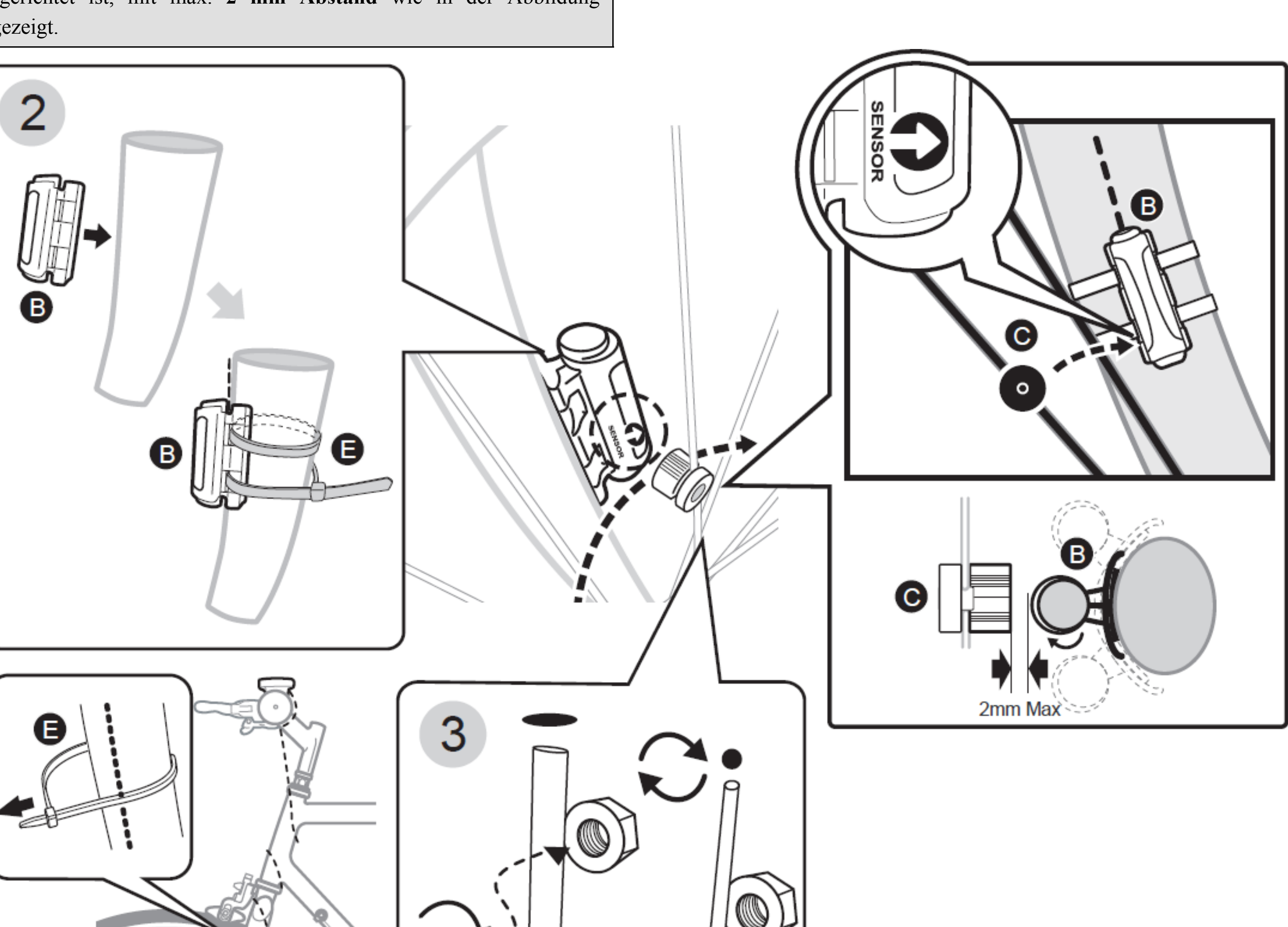
Fahrradcomputerhalterung (A) auf dem Lenker mit Kabelbindern (E) montieren. Schieben Sie den Fahrradcomputer von vorne in die Fahrradcomputerhalterung bis er einrastet. Anschließend den Fahrradcomputer in den gewünschten Sichtwinkel drehen. Drücken Sie die Arretierung (F) nach unten, um den Fahrradcomputer wieder abzunehmen.

4.2 *Sensor und Magnet*

Abbildung 2 und 3

Befestigen Sie den Sensor (B) mit den Kabelbindern (E) unterhalb des Fahrradcomputers ca. auf der Mitte der Gabel wie in der folgenden Abbildung (2) angezeigt.
Stecken Sie den Magnet (C) auf eine Speiche des Vorderrades und befestigen Sie ihn mit der Mutter.

Hinweis: Achten Sie darauf, dass der Magnet mit dem Sensor ausgerichtet ist, mit max. **2 mm Abstand** wie in der Abbildung angezeigt.



5 INBETRIEBNAHME

Wir empfehlen, die Bedienungsanleitung aufmerksam zu lesen, bevor Sie den Fahrradcomputer in Betrieb nehmen.

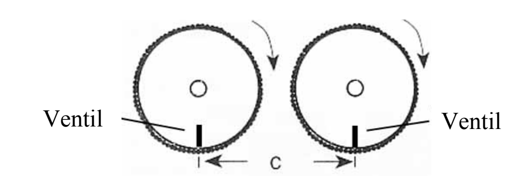
5.1 *Erstmaliges Einschalten des Fahrradcomputers*

Vor dem erstmaligen Einsatz des Fahrradcomputers müssen einige Einstellungen vorgenommen werden. Drücken Sie die LINKE oder RECHTE Taste um den Fahrradcomputer einzuschalten. Als erste Anzeige erscheint die Eingabe für den Reifenumfang „2124“.

5.2 *Einstellen des Reifenumfangs*

(notwendig nach Neueinlegen der Batterie oder Neustart)

Ermitteln des Reifenumfanges: Markieren Sie den Vorderreifen und den Boden an derselben Stelle, bzw. orientieren Sie sich am Ventil. Bewegen Sie das Rad eine Reifenumdrehung nach vorne und messen Sie die zurückgelegte Strecke in mm. Dies ist Ihr Eingabewert.



c = Reifenumfang in Millimeter

Anzeige der Grundeinstellung: 2124 (=mm), die Einer-Zahl 4 blinkt. Drücken Sie die RECHTE Taste: Die Einer-Zahl wird um eine Zahl erhöht.

Bei allen Einstellungen: RECHTE Taste gedrückt halten – jeweilige Zahl läuft schneller weiter.

Bestätigen Sie Ihre Auswahl durch Drücken der LINKEN Taste. Die Zehner-Zahl blinkt nun. Drücken Sie die RECHTE Taste: Die Zehner-Zahl wird um eine Zahl erhöht. Die folgenden Ziffern stellen Sie bitte auf die gleiche Weise ein. Die Tausender-Zahl kann von nur 0 bis 5 eingestellt werden. Zum Abschluss drücken Sie nochmals die LINKE Taste, um die Einstellung zu bestätigen.

5.3 *Auswahl Kilometer/Meilen*

Die Auswahl der Maßeinheit erfolgt unverzüglich nach der Eingabe des Reifenumfanges. Drücken Sie die RECHTE Taste um zwischen KILOMETER (KM) und MEILEN (M) zu wählen und bestätigen Sie mit der LINKEN Taste. Hierauf schaltet das System in den Modus zum Einstellen von Alter und Gewicht weiter.

5.4 *Einstellen von Alter und Gewicht*

Das voreingestellte **Alter** wird angezeigt (23).
Die Einer-Zahl des Alters blinkt. Drücken Sie die rechte Taste: die Einer-Zahl kann eingestellt werden.
Drücken Sie die linke Taste: die Zehner-Zahl des Alters blinkt. Drücken Sie die rechte Taste, die Zehner-Zahl kann eingestellt werden.

Drücken Sie die linke Taste:

Das voreingestellte **Gewicht** wird angezeigt (080). Die Einer-Zahl des Gewichtes blinkt. Drücken Sie die rechte Taste, die Einer-Zahl kann eingestellt werden.
Drücken Sie die linke Taste: die Zehner-Zahl des Gewichtes blinkt. Drücken Sie die rechte Taste, die Zehner-Zahl kann eingestellt werden.
Drücken Sie die linke Taste. Die Hunderter-Zahl des Gewichts blinkt. Drücken Sie die rechte Taste, die Hunderter-Zahl kann eingestellt werden.
Drücken Sie die linke Taste um die Einstellung zu bestätigen.

5.4 *Einstellen der 12/24h Anzeige*

Drücken und halten Sie nach der Einstellung von Alter und Gewicht die LINKE Taste, 24 Hr blinkt. Wählen sie mit der RECHTEN Taste zwischen der 12 Hr und 24 Hr Anzeige der Uhr aus und bestätigen Sie Ihre Wahl mit der LINKEN Taste.

5.5 *Einstellen der Uhr*

Unverzüglich nach der Auswahl der 12/24 Stunden-Anzeige gelangen Sie zur Einstellung der Uhrzeit. Die Stundenanzeige blinkt. Drücken Sie die RECHTE Taste: Die Stundenanzeige wird um eine Zahl erhöht. Drücken Sie die LINKE Taste: die Minutenanzeige blinkt. Drücken Sie die RECHTE Taste: die Minutenanzeige wird um eine Zahl erhöht. Drücken Sie die LINKE Taste um die Eingabe der Uhrzeit zu bestätigen. Die Einstellungen sind nun beendet und der Fahrradcomputer ist einsatzbereit**.**

5.6 *Fahrradcomputerüberprüfung*

Um die richtige Installation von Fahrradcomputer und Sensor zu prüfen, drücken Sie die LINKE Taste um die Anzeige zu aktivieren. Drehen Sie am Vorderrad ihres Fahrrads und die Geschwindigkeit wird angezeigt.

5.7 *Neustart/Reset*

Um eingegebene und gespeicherte Daten zurückzusetzen, drücken Sie gleichzeitig die LINKE und RECHTE Taste ca. 3 Sekunden lang. Nach dem Neustart/Reset müssen alle Einstellungen erneut eingegeben werden (siehe Punkt 5.2 Einstellen des Reifenumfangs).

Automatische Ein/Ausschaltung
Bei Stillstand schaltet sich der Fahrradcomputer nach ca. **5 Minuten** automatisch ab, beim Anfahren schaltet er sich wieder automatisch ein. Dadurch wird der Batterieverbrauch reduziert. Es erfolgt kein Datenverlust.

Automatisch Start/Stopp
Alle Funktionen (ausgenommen die Uhrzeit) haben eine automatische Start/Stopp Schaltung. Die Messung startet beim ersten Vorbeidrehen des Radmagneten am Sensor. Bei Stillstand des Rades wartet die Elektronik noch 2-4 Sekunden auf ein eventuell weiteres Signal, dann erst wird die Messung gestoppt.

6 MODI/FUNKTIONEN

Nach Inbetriebnahme des Fahrradcomputers erscheint die Anzeige der Geschwindigkeit und der Uhrzeit.

- **Geschwindigkeit:** Wird laufend berechnet und aktualisiert und IMMER rechts oben im Display angezeigt.
  Maximaler Messbereich: 99,9 km/h

Drücken Sie die RECHTE Taste, um zwischen folgenden Modi zu wechseln:

- **ODO (Gesamtkilometer):** Alle gefahrenen Kilometer (Meilen) werden gespeichert. Maximaler Speicherbereich: 9999,9 km

- **DST (Tageskilometer):** Automatischer Start bei Fahrtbeginn.
  Maximaler Messbereich: 999,9 km

- **MXS (Höchstgeschwindigkeit):** Die maximal erreichte Geschwindigkeit wird gespeichert. Maximaler Messbereich 99,9 km/h

- **AVS (Durchschnittsgeschwindigkeit):**
  Maximaler Messbereich: 99,9 km/h

- **TM (Fahrtdauer/Tourenzeitmesser):** Automatischer Start bei Fahrtbeginn. Maximaler Messbereich: 9 Std. 59 Min. 59 Sek.

- **Anzeige aktuelle Temperatur:** Die Temperatur wird etwa jede Minute gemessen und die Anzeige aktualisiert.

  - **Wahl zwischen °C und °F:**
    Halten Sie in der Temperaturanzeige die LINKE Taste für ca. 3 Sekunden gedrückt, bis die Anzeige °C blinkt. Drücken Sie die RECHTE Taste, um zwischen °C und °F zu wählen. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der LINKEN Taste.

  - **Anzeige maximale und minimale Temperatur:**
    Die minimale und maximale Temperatur wird alle 5 Minuten mit der aktuellen Temperatur verglichen und bei Über- bzw. Unterschreitung der zuletzt gespeicherten minimalen bzw. maximalen Temperaturwerte aktualisiert.
    Drücken sie in der Temperaturanzeige die LINKE Taste, um die maximale Temperatur (H), nochmals, um die minimale Temperatur (L) anzuzeigen, und nochmals, um zur aktuellen Temperatur zurückzukehren.
    Um die minimalen und maximalen Temperaturwerte zurückzustellen, halten Sie im jeweiligen Modus (H für maximale und L für minimale Temperatur) die LINKE Taste ca. 3 Sekunden lang gedrückt. Die minimale bzw. maximale Temperatur wird auf die aktuelle Temperatur zurückgestellt.

- **Kalorienverbrauch CAL:**
  Der Energieumsatz in Kalorien (kcal) wird ab Fahrtbeginn automatisch gemessen. Maximaler Messbereich: 99999 kcal

- **Fettverbrennung CAL F:**
  Mit Fahrtbeginn wird auch die Fettverbrennung ermittelt. Angezeigt in Gramm. Maximaler Messbereich: 9999 g

  Kalorienverbrauch und Fettverbrennung werden aufgrund der Parameter Geschwindigkeit, Alter und Gewicht berechnet (siehe Punkt 5.4 „Einstellen von Alter und Gewicht“).

- **SCAN (Scan-Funktion):** Rollende Anzeige der Funktionen: Drücken Sie die RECHTE Taste sooft bis sie zum SCAN-Modus gelangen. **SCAN** erscheint am Display. In diesem Modus werden alle Funktionen (DST, MXS, AVS, TM) automatisch in einem Intervall von ca. 4 Sekunden nacheinander angezeigt.

- **Einmaliger Scanning-Schnelldurchlauf:** Wenn Sie die RECHTE Taste ca. 2 Sekunden lang gedrückt halten erfolgt ein einmaliger Scanning-Schnelldurchlauf (DST, MXS, AVS, TM).

- **Uhrzeit**

Geschwindigkeitstendenz und –vergleich werden während der Fahrt immer angezeigt:

- **Geschwindigkeitstendenz:**
  Darstellung der aktuellen Geschwindigkeit: Räder des Fahrrad-Symbols drehen sich schneller oder langsamer.
- **Geschwindigkeitsvergleich:**
  Rechts neben der Geschwindigkeits-anzeige erscheint „+“ oder „-“. Damit wird angezeigt, dass Sie schneller „+“ oder langsamer „-“ als die bisher gefahrene Durchschnittsgeschwindigkeit fahren (AVS).

6.1 Zurücksetzen/Reset auf Null der Streckendaten (DST, TM, AVS)

Drücken Sie die RECHTE Taste sooft, bis DST angezeigt wird. Halten Sie dann die LINKE Taste ca. 3 Sekunden gedrückt, und die 3 Streckendaten (Tageskilometerzähler – DST, Fahrzeit – TM, Durchschnitts-geschwindigkeit – AVS) werden alle auf Null zurückgestellt.

6.2 Zurücksetzen/Reset auf Null der maximalen Geschwindigkeit (MXS)

Drücken Sie die RECHTE Taste sooft bis die maximale Geschwindigkeit (MXS) angezeigt wird, und halten Sie die LINKE Taste für ca. 3 Sekunden gedrückt. Die maximale Geschwindigkeit (MXS) wird auf Null zurückgestellt.

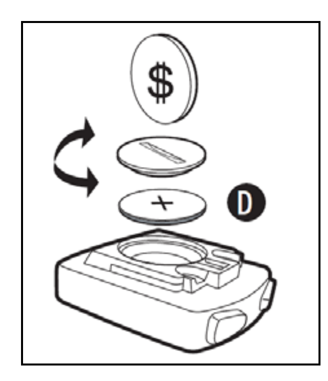
6.3 Manuelle Eingabe der Gesamtkilometer

Zur Eingabe der Gesamtkilometer (ODO) nach einem Batteriewechsel oder Neustart/Reset müssen zuerst alle Einstellungen von Punkt 5.2 Einstellen des Reifenumfangs bis Punkt 5.5 Einstellen der Uhr erneut eingegeben werden.
Drücken Sie anschließend die RECHTE Taste bis zum Modus ODO. Halten Sie nun die LINKE Taste ca. 3 Sekunden gedrückt, die letzte Stelle der Gesamtkilometer beginnt zu blinken. Drücken Sie die RECHTE Taste um die Ziffer einzustellen und bestätigen Sie die Eingabe durch Drücken der LINKEN Taste. Wählen Sie anschließend die nächste Stelle für die Eingabe aus. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis der gewünschte Wert für den Gesamtkilometerzähler eingestellt ist. Drücken Sie ein weiteres Mal die LINKE Taste, um in den normalen ODO-Modus zurückzukehren.

7 BATTERIEWECHSEL

Wenn die Displayanzeige schwach wird oder sich der Fahrradcomputer nicht mehr einschalten lässt, muss die Batterie gewechselt werden.
Drehen Sie den Batteriefachdeckel an der Unterseite des Fahrradcomputers mit einer Münze entgegen der Uhrzeigerrichtung und nehmen Sie diesen heraus.

Legen Sie eine 3V Batterie (CR2032) so ein, dass der Pluspol (+) sichtbar ist. Setzen Sie den Batteriefachdeckel wieder auf und drehen Sie ihn in Uhrzeigerrichtung fest.



Achtung! Explosionsgefahr bei unsachgemäßem Auswechseln der Batterie. Ersatz nur durch denselben oder einen gleichwertigen Batterietyp.

Nach dem Einlegen der Batterien müssen alle Einstellungen erneut eingegeben werden (siehe Punkt 5.2 Einstellen des Reifenumfangs).

8 KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

EMV Richtlinie 2004/108/EG
Kurztext der Konformitätserklärung: Hiermit erklärt Krippl-Watches, dass sich der Fahrradcomputer (Art.-Nr. AS9-FCS-50) in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 2004/108/EG befindet.
Den kompletten Text der Konformitätserklärung können Sie über unsere Homepage (www.produktservice.info – EAN 23192874 abrufen).

9 FAQ / FEHLERBEHEBUNG

Sollte eine Fehlfunktion auftreten, zuerst die Batterie sowie die nachstehenden Punkte überprüfen, bevor Sie den Fahrradcomputer zur Reparatur einsenden.

<u>Keine Geschwindigkeitsanzeige</u>
- Richtige Magnet/Sensor-Ausrichtung überprüfen.
- Batterie überprüfen (Fahrradcomputer).
- Wenn Batterie zu schwach ist, erfolgt keine Übertragung.

<u>Falsche Geschwindigkeitsmessung</u>
- Überprüfen ob Reifenumfang richtig eingestellt.
- Überprüfen ob KM/Meileneinstellung richtig ausgewählt.
- Überprüfen ob Magnet und Sensor richtig positioniert.

<u>Display ist schwarz:</u>
Zu hohe Temperatur, oder Display ist direktem Sonnenlicht ausgesetzt, normalisiert sich bei Abkühlung.

<u>Display zeigt unregelmäßige Zahlen an:</u>
Fahrradcomputerbatterie entnehmen und nochmals einlegen.

<u>Keine Displayanzeige oder Anzeige schwach</u>
- Batterie überprüfen.
- Batterie richtig eingelegt? +/- Pol beachten.

10 GARANTIEKARTE

Fahrradcomputer mit Kabel und Solar
Art. Nr. AS9-FCS-50 IV/14/2009

Die Garantiezeit für diesen Fahrradcomputer beträgt 3 Jahre und beginnt am Tag des Kaufs. Bitte bewahren Sie den Kassenbon als Nachweis für den Kauf auf. Während der Garantiezeit können defekte Fahrradcomputer unfrei an die unten angegebene Serviceadresse gesandt werden. Sie erhalten dann einen neuen oder reparierten Fahrradcomputer kostenlos zurück. Von der Garantie ausgenommen sind Batterien, unsachgemäße Behandlung, Sturz, Stoß, udgl.

Nach Ablauf der Garantiezeit haben Sie ebenfalls die Möglichkeit, den defekten Fahrradcomputer zwecks Reparatur an die unten angegebene Serviceadresse zu senden. Nach Ablauf der Garantiezeit anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig. Ihre gesetzlichen Rechte werden durch diese Garantie nicht eingeschränkt.

Senden Sie Ihren sorgfältig verpackten Fahrradcomputer unfrei mit Fehlerbeschreibung und Kassenbon bitte an:

KRIPPL-WATCHES
Servicecenter
Münchener Str. 67
D-83395 Freilassing

http://www.produktservice.info
EAN Code: 23192874

und legen Sie diese Garantiekarte bei. Bitte füllen Sie die nachstehenden Adressdaten in **BLOCKBUCHSTABEN** aus, Sie erleichtern uns damit die Rücksendung:

Name: ________________

Straße: ________________

PLZ, Wohnort: ________________

Telefonnummer: ________________

E-Mail: ________________

Fehlerbeschreibung: ________________

